

**Der 12. Hambrücker Lußhardtlauf war wieder das „Laufereignis für die ganze Familie“ / Strahlkraft bis weit über die Region hinaus / Über 100 Helfer und Helferinnen des Vereins am Start
Bestens angenommener Lußhardtlauf war einmal mehr von der Sonne verwöhnt**

Aus dem Straßenfestlauf entstanden, hat sich der bei Alt und Jung beliebte Hambrücker Lußhardtlauf im Laufe der Zeit in der Region nicht nur etabliert, sondern entfaltet inzwischen seine Strahlkraft bis weit ins Land hinaus. Auch bei der 12. Auflage, die am vergangenen Sonntag bei herrlichen äußeren Bedingungen über die Bühne ging, war dieser Event einmal mehr das vorhergesagte „Laufereignis für die ganze Familie“, wobei vom Halbmarathon bis hin zum umjubelten Bambinilauf wieder großer Sport mit vielen Emotionen geboten wurde. Die Lußhardtläufer waren, angeführt von der Führungsspitze um Jörg-Uwe Meinke und Jürgen Schilder, mit rund 100 Helfern – frei nach dem Motto „Der Star ist die Mannschaft“ - am Start und sorgten für einen reibungslosen Ablauf, der bei allen aktiven Teilnehmern und Besuchern bestens ankam. Schon am frühen Sonntagmorgen hatte die Fa. Beschallungstechnik Matthias Müller vor der Lußhardtthalle mit flotten Tönen den Soundtrack des Tages vorgegeben und Moderator Wolfgang Behr aus Rülzheim, der jede einzelne Läuferin und jeden Läufer später an der Ziellinie auf dem roten Teppich namentlich begrüßte, auf das Ereignis eingestimmt. Punkt 9 Uhr startete der mit Spannung erwartete 21,1-Kilometer Sparkasse-Kraichgau-Lauf und die Läufer­schar machte sich auf die Halbmarathon-Strecke, die nach den Richtlinien des DLV vermessen und bestleistungsfähig ist. Als besonderen Anreiz hatte der Veranstalter für die beiden Sieger und Zweitplatzierten bei Männern und Frauen wie schon in den Jahren zuvor je einen Gutschein für einen einwöchigen Aufenthalt – 7 Übernachtungen mit Halbpension – im Laufhotel Ehrenbachhöhe im österreichischen Kitzbühel ausgelobt. Die drei zeitschnellsten Läufer/Innen jeder Altersklasse erhielten zudem jeweils ein Präsent sowie eine Urkunde. Letztlich siegte bei den Herren der für die LG Region Karlsruhe startende Semere Gaim in der guten Zeit von 1:13:55,3 Stunden vor Igor Kuzmenkov (1:17:28,8). Dritter wurde Dominic Marquedant von der LT Rheinhessen-Pfalz in 1:18:02,7 Stunden. Zum Vergleich: Der deutsche Rekord auf dieser nichtolympischen Strecke steht bei 1:00:34 Stunden. Auch der 10-Kilometer PSD-LaufCup war eine spannende Angelegenheit, wobei auch hier jeder Sportler im Zieleinlauf vom sachkundigen Publikum mit verdientem Applaus empfangen wurde. Bei den Männern gewann hier Frederic Unewisse von der LG Region Karlsruhe in 32:10,6 Minuten vor seinem Teamkameraden Yannik Arbogast(32:13,2 Minuten) und Issac Kibron von der LG Kurpfalz (33:07,7 Minuten). Den 5-Kilometer Huk-Coburg-Lauf sicherte sich als Erster der für den TSV Rot startende Robert Casper in 00:17:19,3 Minuten vor Christoph Balling von der LG Region Karlsruhe in 00:17:46,9 Minuten und Leon Wetzel von AR Sport-Asperg (00:17:52,7) Die Gewinner erhielten später bei der Siegerehrung, die von Hambrückens Bürgermeister und Schirmherr Thomas Ackermann zusammen mit der Lußhardtläufer-Führungsspitze vor großer Kulisse in der Halle vorgenommen wurde, neben einem Preisgeld auch Gutscheine und Sachpreise (Globus, Rothermel, Bistro Chaplin´s) von der regionalen Geschäftswelt. Zudem durften sich alle Aktiven neben einem Duschgel der örtlichen Firma Linhardt & Co. auch über einen Gutschein zum ermäßigten 50%-Eintritt in die Saunalandschaft und Therme des Thermarium-Wellness-Gesundheitsparks in Bad Schönborn sowie ein Erste-Hilfe-Set von der PSD Bank freuen, welches alles in einem Safebag der Fa. Debatin verpackt war. Schließlich startete kurz nach 11 Uhr auch der 400-Meter-Sparkasse Kraichgau Bambini-Lauf, wobei alle über 100 teilnehmenden Kids nach der Zielankunft danach in der Lußhardtthalle eine Medaille und ein Präsent erhielten. Klar, dass auch alle Mamas und Papas, Omas und Opas mit ihren Handykameras am Start waren, um dieses Ereignis für die Ewigkeit festzuhalten. Ein tolles Bild war es auf jeden Fall! Am Ende des Tages bedankte sich Vorsitzender Jörg-Uwe Meinke, der vor zwei Jahren die Nachfolge von Egon Drexler angetreten hatte, bei allen Aktiven, Helfern und Sponsoren, die zum Gelingen des 12. Hambrücker Lußhardtlaufes beitrugen. „Das Feedback bei den Sportler war durch die Bank positiv. Unser Ziel ist nicht die Jagd nach Teilnehmerrekorden, sondern wir möchten eine qualitativ hochwertige Veranstaltung anbieten“, so Meinke. Dabei vergaß er auch nicht, die für Stimmung sorgenden Klangkörper wie Böser & Böser und Dudelsackspieler zu

erwähnen. Ebenso die Feuerwehr und das DRK Hambrücken, das mit rund 25 Helfern am Start und Zielbereich ihr Zelt aufgebaut – und erfreulicherweise keinen Einsatz - hatte. Über 700 Läuferinnen und Läufer hatten 2017 am beliebten Laufevent teilgenommen, wie Lußhardtläufer-Vize Jürgen Schilder am Ende des Tages vermeldete. Fazit: Das alljährliche „Laufereignis für die ganze Familie“ ist aus dem Terminkalender in Hambrücken nicht wegzudenken und sorgt neben dem allseits bekannten Straßenfest und Faschingsumzug für eines der absoluten Highlights, weit über die Lußhardtgemeinde hinaus.

Alle Ergebnisse unter www.lusshardtlauf.de sowie auf www.laufreport.de. Eine Fotostrecke gibt es auf www.ka-news.de/Bildergalerie

Text/Fotos: Hans-Joachim Of

